

# Arbeit und Leben

(VHS / DGB) Arbeitsgemeinschaft Frankfurt am Main

Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main, ☎ (069) 212-37656 / -37966 Fax: 212-398 25

in Zusammenarbeit mit dem DGB Bildungswerk Hessen, Region Frankfurt-Rhein-Main

## Spuren des Nazi-Terrors und des Krieges – eine alternative Taunus-Rundfahrt – Samstag, 15. Sept. 2007, 9.00 – ca. 17.00 Uhr

(Abfahrt: Frankfurter DGB-Haus, 9.00 Uhr; Zusteigemöglichkeit: Bahnhof Bad Homburg ca. 9.30 Uhr)

**Leitung: Bernd Vorlaeuer-Germer / Horst Koch-Panzner**

Im Taunus und in der westlichen Wetterau gab es während des Zweiten Weltkrieges Stätten, die für das Kriegsgeschehen und für die Herrschaftssicherung der Nazis eine besondere Bedeutung hatten. An vier Stationen wird diese Bedeutung vor Ort dargestellt.

### 1. Station: „ADLERHORST“

Das ehemalige Führerhauptquartier in Ziegenberg/Wiesental

Die „Operation Seelöwe“ 1940

Heeresgenesungsheim 1941-44

Hauptquartier des Oberbefehlshabers West zur „Ardennenoffensive“ 1944/45

### 2. Station: „SCHLOSS KRANSBERG“

Teil des ehemaligen Führerhauptquartiers „Adlerhorst“

Hauptquartier u. a. von Himmler und Göring

Außenkommando „Tannenwald“ des Konzentrationslagers Buchenwald 1944/45

Anglo-amerikanisches Befragungszentrum „Dustbin“ 1945-47 u.v.a.

### 3. Station: „HASSELBORNER TUNNEL“

„Führertunnel“ im II. Weltkrieg

Luftwaffen-Hauptquartier in Hasselborn 1940/41

Rüstungsproduktion: Propeller für deutsche Jagdflugzeuge 1943-45

KZ-Außenkommando Hundstadt des sog. Arbeitserziehungslagers Frankfurt-Heddernheim

### 4. Station: „FLUGPLATZ MERZHAUSEN“

Einsatzhafen der Luftwaffe

Flugplatz des Führerhauptquartiers „Adlerhorst“

Außenkommando des SS-Sonderlagers/KZ Hinzert (Hunsrück) 1944

Jagdgeschwader 2 „Richthofen“ 1944/45

Die Teilnahme ist gebührenfrei. In der Mittagspause kann (auf eigene Kosten) in einer Gaststätte gegessen werden. – **Nicht geeignet für rollstuhlfahrende oder stark gehbehinderte Menschen!**

**Anmeldungen werden mit dem unteren Abschnitt in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.** Anmeldeschluss: 04.09.2007.



**ANMELDUNG** zur **Alternativen Taunus-Rundfahrt** am **Samstag, 15. September 2007**

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

**Arbeit und Leben  
(VHS / DGB)  
Sonnemannstr. 13**

Tel. priv./dienstl.: .....

**60314 Frankfurt**

Beruf: .....

Bus ab Frankfurt

Bus ab Bad Homburg

Datum/Unterschrift: .....